

Lehrer einseitig taub

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 5. August 2011 16:08

Nochmal ich. 😊

In unserem Kollegium gibt es erschreckend viele Kollegen von Anfang 50 mit Hörgerät. Auch sind mir mehrere Fälle von Hörsturz bekannt, wobei aber nur in dem o.g. Fall ein Ohr taub blieb. Grund für die Hörstürze war einfach Überarbeitung, zu viel Engagement bzw. der Einsatz in fürchterlichen Klassen mit sehr fordernden und uneinsichtigen Eltern. Bis auf die halbseitig taube Kollegin habe allen anderen Betroffene entsprechende Konsequenzen gezogen wie z.B. Abgabe der Leitung besagter Klasse, keine Klassenfahrten mehr, Posten niederlegen, Engagement einschränken und vor allem mehr Leben für sich selber haben.

Die erschreckende Zahl an Kollegen mit Hörgerät schon in doch recht jungem Alter macht mich persönlich doch sehr betroffen. Ich habe immer sehr auf mein Gehör geachtet (und tue das immer noch). Allerdings erreichen unsere Schüler im Unterricht oder auch in der Pause etc. Laustärken, bei denen in anderen Berufen bereits Gehörschutz angesagt wäre. Zwei Fachräume, in denen ich arbeite sind zudem akustisch so ungünstig, dass es da nicht richtig leise sein wird. Alles in allem ein weiterer Aspekt, der zumindest mich an Alternativen zum Lehrerberuf denken lässt.

Grüße vom
Raket-O-Katz